

## Gebührenkalkulation 2022

Bezeichnung	Nachkalkulation 2020 €	Prognose 2021 €	GuV € 2022	Kalkulation 2022 €
1. Materialaufwand (1)	2.710.044	2.780.000	3.425.000	3.425.000
2. Aufwand für bezogene Leistungen(2)	4.897.882	4.705.000	4.150.000	4.150.000
3. Material gesamt	7.607.926	7.485.000	7.575.000	7.575.000
4. Personal A	4.541.912	4.535.000	4.755.000	4.755.000
5. Personal B	1.243.555	1.300.000	1.370.000	1.370.000
6. Personal gesamt	5.785.467	5.835.000	6.125.000	6.125.000
7. Abschreibungen(3)	5.123.831	4.910.000	4.020.000	4.845.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen(4)	2.505.077	2.275.000	2.355.000	2.305.000
9. Aufwendungen gesamt	21.022.301	20.505.000	20.075.000	20.850.000
10. Zinsen + ähnliche Aufwendungen(5)	2.277.101	2.115.000	960.000	2.044.000
11. Gewerbesteuer + sonstige Steuern(6)	452.669	310.000	645.000	325.000
12. Gewinn-/Überdeckung	240.388	0	1.575.000	0
13. Summe gebührenfähige Aufwendungen	23.992.459	22.930.000	23.255.000	23.219.000
14. Aktivierte Eigenleistungen	-882.875	-670.000	-1.175.000	-1.175.000
15. Erträge Weiterverteiler	-70.858	-100.000	-100.000	-100.000
16. Auflösung der Ertragszuschüsse	-874.135	-865.000	-905.000	-905.000
17. sonstige Erträge	-1.434.695	-945.000	-770.000	-770.000
18. Benötigtes Gebührenvolumen	20.729.896	20.350.000	20.305.000	20.269.000
19. Unterdeckung/Auflösung Verbindlichkeit	-121.972	-433.000	0	0
Davon (18) aus Grundgebühr (siehe Anlage 2)	-6.353.804	-6.450.000	-6.440.000	-6.440.000
Davon (18) aus Verbrauchsgebühr	14.254.120	13.467.000	13.865.000	13.829.000
Wasserabgabe in cbm	9.525.000	9.005.000	9.230.000	9.230.000
Wassergebühr je cbm	1,50	1,50	1,50	1,50

(1) Materialaufwand: insb. Stromkosten, Wasserbezug von Stadtwerke Osnabrück

(2) Aufwand für bezogene Leistungen: insbesondere Instandhaltungsaufwand

(3) Abschreibungen: in GuV handels- und steuerrechtlich teilweise degressiv, in Gebührenkalkulation kalkulatorisch nur linear und incl. Abschreibung auf zuschussfinanziertes Anlagevermögen

(4) in Gebührenkalkulation ohne Anlagenabgang (nicht ansatzfähig)

(5) Zinsaufwand: in GuV Fremdkapitalzins, in Gebührenkalkulation Verzinsung des Anlagekapitals 5,242 % für 2022

(6) Körperschaftsteuer ist Gewinnverwendung und damit in Gebührenkalkulation nicht ansatzfähig